

# Medienmitteilung

6. Februar 2019

## Siegerprojekt für Ersatzneubau gekürt

**«Aino» heisst das Siegerprojekt des Architekturwettbewerbs für den Ersatzneubau des Spitals Bülach. Der Entwurf des Generalplanerteams der Metron Architektur AG setzte sich gegen sieben weitere Projekte durch. Das Preisgericht überzeugte die architektonische Qualität, die hohe Funktionalität sowie das freundliche Ambiente für Patienten, Besuchende und Mitarbeitende. Ab dem 7. Februar 2019 werden alle acht Projekte in einer Ausstellung im Spital präsentiert.**

Um langfristig eine erstklassige medizinische Versorgung für die Bevölkerung des Zürcher Unterlands zu gewährleisten, wird das rund 120 Jahre alte Brunnerstift und das anschliessende Gebäude durch einen Ersatzneubau mit einer Nutzfläche von zirka 10'000 Quadratmetern abgelöst. Dort werden alle hochmedizinischen Bereiche wie die Notfallstation, der Operationstrakt und die Intensivpflegestation untergebracht. Dadurch werden die betrieblichen Abläufe vereinfacht: Die Patienten können die einzelnen Behandlungsschritte zeitsparend und komfortabel durchlaufen.

### Acht Projektteams

Hierzu hatte das Spital Bülach 2018 einen Projektwettbewerb im selektiven Verfahren ausgeschrieben. Acht Projektteams reichten ihre Entwürfe bis Ende September ein. Diese wurden von einem Preisgericht beurteilt. Neben den architektonischen Anforderungen, wie die Einordnung in die bestehende Spitalanlage, wurden insbesondere das freundliche Ambiente für die Patienten, Besuchende und Mitarbeitende, die Wirtschaftlichkeit sowie die Nachhaltigkeitskriterien der Entwürfe bewertet. Zum Siegerprojekt kürte das Preisgericht den Entwurf «Aino» des Teams der Metron Architektur AG in Brugg.

### Durchdachte Funktionalität

Beim Projekt «Aino» lobt das Preisgericht vor allem, dass der Entwurf das neue Gebäude in die bestehende Bebauung einordnet und harmonisch zu einer neuen Gesamtanlage erweitert. Die Architektur ist so angelegt, dass sie die Besucher zu den jeweiligen Empfangsbereichen leitet. Das gesamte Projekt wird als «fliessend, harmonisch und einladend» beschrieben. Insbesondere betonen die Preisrichter die durchdachte Funktionalität. Auch in Punkto Nachhaltigkeit erhält das Projekt gute Noten. Es hat gute Voraussetzungen die 2000-Watt-Kriterien zu erfüllen.

«Wir freuen uns, dass wir mit diesem Entwurf die wichtige Weiterentwicklung des Spitals angehen können, um so auch in Zukunft für die wachsende Bevölkerung im Zürcher Unterland eine erstklassige medizinische Versorgung sicherzustellen«, sagt CEO Rolf Gilgen.

### Start im Frühjahr 2019

Insgesamt beträgt die Investitionssumme zirka 180 Millionen Franken. Rund 130 davon werden für den Ersatzneubau und 50 Millionen Franken für Renovationen an den frei werdenden Gebäuden eingesetzt. In einem nächsten Schritt wird das Vorprojekt im Frühling 2019 gestartet. Hierbei wird der vorhandene Entwurf detailliert ausgearbeitet. Der Baubeginn ist für Mitte 2021 geplant. Die Eröffnung soll im Jahr 2024 erfolgen.

### Preise

1. Preis: «Aino», Generalplanerteam der Metron Architektur AG, Brugg
2. Preis: «Atala», Generalplanerteam Nissen Wentzlauff Architekten / Ludes Architekten, Basel

# Medienmitteilung

6. Februar 2019

## **Ausstellung**

### **Das zukünftige Spital Bülach**

Alle Pläne und Modelle des Architekturwettbewerbs zum Ersatzneubau des Spitals Bülach können an einer Ausstellung besichtigt werden. Das Spital Bülach lädt hierzu alle Interessierten herzlich ein.

**Wann: 7. Februar bis 16. Februar 2019**

**Wo: Spital Bülach, Spitalstrasse 24, 8180 Bülach, Raum D02**

Montag bis Freitag: 11 – 14 Uhr und 15.30 – 20 Uhr

Samstag und Sonntag: 11 bis 18 Uhr

## **Preisgericht und Experten**

Die eingereichten Projekte wurden von einem Preisgericht aus Fach- und Sachpreisrichtern beurteilt. Die Experten führten die fachliche und technische Vorprüfung durch.

### **Fachpreisrichter**

- Peter Ess, Architekt, Zürich (Vorsitz)
- Dalila Chebbi, Architektin, Zürich
- Michael Meier, Architekt, Zürich
- Stefan Rotzler, Landschaftsarchitekt, Gockhausen
- Stefan Traxler, Architekt, Frankfurt

### **Sachpreisrichter**

- Rolf Gilgen, CEO Spital Bülach AG
- Mariette Gretler, Leiterin Services Spital Bülach AG
- Dr. med. Thomas Kutta, Ärztlicher Direktor Spital Bülach AG
- Dr. med. Nic Zerkiebel, Chefarzt Innere Medizin Spital Bülach AG

### **Experten, ohne Stimmrecht**

- Bauherrenberater: Ueli Kobel, Architekt HTL GmbH, Birmensdorf
- Bauherrenvertretung: Daniel Bischof, IMMOPRO AG, Zürich
- Bauherrenvertretung Gebäudetechnik: Andreas Marti, RMB Engineering AG, Luzern
- Baukostenplaner: Peter Frischknecht, PBK AG, Zürich
- Baurecht: Claudine Merz, ewp AG, Effretikon
- BIM: Christoph Merz, Ines Elter, CADMEC AG, Tagelswangen
- Brandschutz: Remo Mangold, JAUSLIN STEBLER AG, Rheinfelden
- Energie / Gebäudetechnik / Nachhaltigkeit: Robert Vogt, Lemon Consult AG, Zürich
- Infrastruktur & Bau Spital Bülach AG: Lukas Bischof
- Lärm / Bauphysik / Akustik: Andreas Roth, braune roth ag, Zürich
- Raumprogramm / Prozesse: Daniel Pauli, Uta Fahrwinkel, dpac, daniel pauli architektur.consulting, Villnachern
- Verkehr / Erschliessung: Stefan Schneider, Planungsbüro Jud AG, Zürich; Klaus Zweibrücken, Hochschule Rapperswil
- Wettbewerbsorganisation: Bettina Müller, punktb gmbh, Zürich

---

**Kontakt**

Thomas Langholz

Leiter Kommunikation und Marketing

Spital Bülach AG

+41 44 863 27 70, +41 79 560 49 23

[thomas.langholz@spitalbuelach.ch](mailto:thomas.langholz@spitalbuelach.ch)

[www.spitalbuelach.ch](http://www.spitalbuelach.ch)

**Über das Spital Bülach**

Im Zürcher Unterland stellt das Spital Bülach mit 200 Betten und rund 1'100 Mitarbeitenden eine erstklassige medizinische Versorgung für 180'000 Menschen sicher. Die Kliniken Chirurgie, Orthopädie, Urologie, Innere Medizin, Gynäkologie & Geburtshilfe, Neonatologie, Kinder- & Jugendmedizin sowie die Institute Radiologie und Anästhesiologie bieten vielfältige stationäre und ambulante Leistungen an.